

DREI FRAGEN AN

# Wichtige Ergänzung

REINHARD  
GRIEP



*Reinhard Griep, Leiter der Jugendakademie Walberberg, fordert mehr Unterstützung für die Jugendbildungsstätten. Mit ihm sprach Ariane Heller.*

**Frage:** Staat und Kirchen kürzen oder streichen sogar ganz die Fördermittel für Jugendbildungsstätten. Wie kann es für Sie trotzdem weitergehen?

**Griep:** Wir müssen Kosten reduzieren, aber auch andere Angebote im Freizeitbereich mit aufnehmen. Außerdem erweitern wir unsere Kooperationen auf europäischer Ebene. Doch es kann nicht sein, dass wir eine solch wichtige gesellschaftliche Aufgabe übernehmen und uns nur über private Sponsoren finanzieren sollen.

**Frage:** Wird die Jugendbildungsstätte an sich überhaupt noch gebraucht?

**Griep:** Auf jeden Fall. Wir sind eine wichtige Ergänzung zum schulischen Lernen. Es wird anders und anderes gelernt. Es geht um Team- und Konfliktfähigkeit, wir üben Demokratie. Hier lernen Kinder aus sozial benachteiligten Familien. Das sollte dem Staat nicht so wertlos sein.

**Frage:** Was wollen Sie tun?

**Griep:** Wir müssen eine Lobby bilden und uns mehr in das Bewusstsein von Politik und Gesellschaft bringen, dass wir eine wichtige Aufgabe übernehmen. Die Einrichtungen in Deutschland müssen sich selbstbewusst darstellen.